



Meppen

SPD

**Meppen.
Gemeinsam.
Lebenswert.**

AM 12. SEPTEMBER SPD WÄHLEN.



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am 12. September haben Sie die Wahl, mit Ihrer Stimme können Sie über die Zusammensetzung Ihres Stadtrates entscheiden. Sie haben damit die Gelegenheit, großen Einfluss zu nehmen auf die Entwicklung und Gestaltung Meppens.

Wir sind der festen Überzeugung, dass die Zusammensetzung des Rates ausgewogen sein muss, damit sich alle Mitbürgerinnen und Mitbürger vertreten fühlen und sich die Vielfalt der unterschiedlichen Interessen und Wünsche auch im Stadtrat widerspiegelt.

Wir, die Kandidatinnen und Kandidaten der SPD, stellen uns dieser Wahl. Wir setzen uns auch ein für die stärkere Einbindung und größere Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger, wenn es um die Entwicklung zentraler, richtungweisender Projekte geht.

Gerade jetzt, nachdem wir uns gemeinsam den Herausforderungen einer Pandemie stellen mussten, wollen wir auch gemeinsam den Weg zurück in ein normales, unbefangenes Miteinander gestalten. Die Erkenntnisse zu Arbeits- und Lernbedingungen, zu unserem Gesundheitswesen, den sozialen und kulturellen Strukturen in unserer Stadt, die sich uns in diesen herausfordernden vergangenen Monaten offenbart haben, müssen jetzt in konkretes Handeln

einfließen. Was versäumt wurde, muss nachgeholt und entstandene Schäden ausgeglichen werden.

Mit Ihnen gemeinsam wollen wir zurück in eine bessere und gerechtere Zukunft. Sollten Sie Bedenken haben, das Wahllokal wegen des immer noch bestehenden Infektionsgeschehens zu betreten, nutzen Sie gerne die Möglichkeit der Briefwahl.

Nehmen Sie Ihr Stimmrecht wahr und überlassen Sie es nicht „den Anderen“.

Ihr Wahlrecht ist Ihr Recht mitzugestalten. Lassen Sie diese Chance nicht ungenutzt verstreichen. Wir bitten Sie, zum Wohle unserer Stadt, um Ihre Stimmen für unsere Kandidatinnen und Kandidaten zur Stadtratswahl.

Ihr 

Johannes Hessel

Ortsvereinsvorsitzender



**Liebe Wählerinnen und Wähler,
liebe Bürgerinnen und Bürger**

Meppen. Gemeinsam. Lebenswert.

Diesem Slogan kann ich mich vollumfänglich anschließen. Gemeinsam als parteiloser Bürgermeister mit der SPD-Stadtratsfraktion wurden in den vergangenen sieben Jahren im Ratssaal zukunftssträchtige und wegweisende Beschlüsse für Meppen gefasst. Adressaten unserer Entscheidungen sind dabei stets alle Meppenerinnen und Meppener gewesen – unsere Kinder, unsere Jugendlichen, junge Familien, „Best Ager“ und unsere Senioren, allesamt mit ihren ganz unterschiedlichen Lebenssituationen. Besonders freue ich mich unter anderem, dass wir mit dem bevorstehenden Neubau einer Kita und Grundschule in Esterfeld ab 2023 einen hochmodernen neuen Bildungs- und Betreuungsstandort anbieten können. Warum tun wir das? – Die aktuellen Kapazitäten sind ausgeschöpft. Meppens Nachwuchs wächst – im wahrsten Sinne des Wortes. Und auch das ist eine schöne Entwicklung. Darüber hinaus werden wir natürlich auch weiter in den Bestand investie-

ren, beispielsweise mit der Baumaßnahme an der Hasebrinkschule.

Meppen gelingt der Spagat zwischen l(i)ebenswert Kleinstadt und florierendem Wirtschaftsstandort. Um auch für unsere Unternehmen kompetenter Ansprechpartner zu sein, habe ich gleich zu Beginn meiner Amtszeit unsere Wirtschaftsförderung zur Stabsstelle eingerichtet. Seither wurden etliche, tolle Projekte nicht nur für, sondern mit unseren Wirtschaftsakteuren umgesetzt. Um die erzielten Erfolge weiter auszubauen, gilt es aber nicht nur „hausintern“, sondern auch regional und landesweit, auf persönlicher Ebene intensiv zusammenzuarbeiten. Ein Best-Practice-Beispiel ist hier sicherlich der geplante Neubau einer Behelfsstraße parallel zu den gesperrten Lambertsbrücken im Zuge der Landesstraße 47.

Wir haben gemeinsam viel erreicht, spannende Projekte auf den Weg gebracht – unsere Zusammenarbeit hat sich mehr als bewährt und ich wünsche mir, diese weiter fortsetzen zu dürfen. Es gibt noch so viel Potenzial! Weitere Informationen finden Sie unter www.knurbein-meppen.de

Ihr 
Helmut Knurbein
Bürgermeister



**#1 ANDREA
KÖTTER (56)**

Persönlich: Sparkassenkauffrau,
verheiratet, 2 Kinder, lesen und stricken.
Wohnort: Meppen/Kuhweide
andrea.koetter@spd-meppen.de



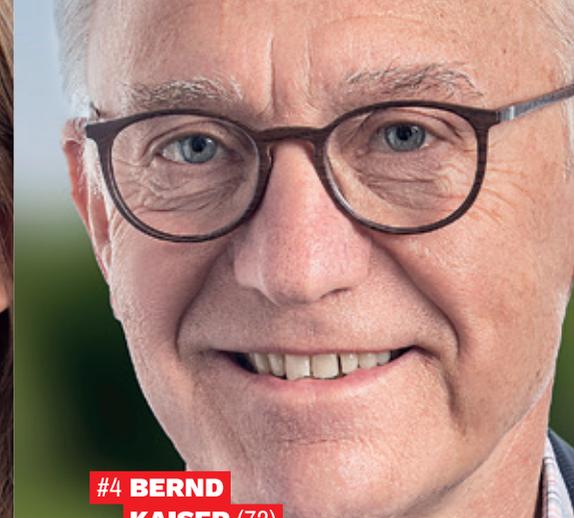
**#2 TOBIAS
MUNSCH (38)**

Persönlich: Justizbeamter, Radfahren,
Stadionbesuche und Podcasten.
Wohnort: Meppen/Esterfeld
tobias.munsch@spd-meppen.de



**#3 KERSTIN
WESSELS (27)**

Persönlich: Gesundheits- und
Krankenpflegerin, lesen und Sport.
Wohnort: Meppen/Esterfeld
kerstin.wessels@spd-meppen.de



**#4 BERND
KAISER (72)**

Persönlich: Rentner, joggen, Radfahren
und Sport allgemein.
Wohnort: Meppen/Esterfeld
bernd.kaiser@spd-meppen.de



**#5 KARIN
PAULS (52)**

Persönlich: Schriftsetzerin und Angestellte,
Radfahren, Fotografieren und Gartenarbeit.
Wohnort: Meppen/Neustadt
karin.pauls@spd-meppen.de



**#6 HORST
DIECKS (73)**

Persönlich: Rentner, Camping
und Radfahren.
Wohnort: Meppen/Esterfeld
horst.diecks@spd-meppen.de



**#7 STEFAN
WOLTMANN (38)**

Persönlich: Gärtnermeister, Radfahren,
Garten und im Chor singen.
Wohnort: Meppen/Groß Fullen
stefan.woltmann@spd-meppen.de



**#8 KARIN
KAMPMEIER (46)**

Persönlich: Pflegeassistentin, 1 Kind,
Freilichtbühne, Radfahren und Geocaching.
Wohnort: Meppen/Feldkamp
karin.kampmeier@spd-meppen.de





#1 JOHANNES HESSEL (67)

Persönlich: Rentner, angeln und Radfahren.
Wohnort: Meppen/Feldkamp
johannes.hessel@spd-meppen.de



#2 STEFANIE KOCH (48)

Persönlich: Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte, lesen, Sport, Saxophon spielen und Garten.
Wohnort: Meppen/Teglingen.
stefanie.koch@spd-meppen.de



#3 DIRK KELLER (48)

Persönlich: Justizvollzugsbeamter, 2 Kinder, Luftballontiere modellieren.
Wohnort: Meppen/Neustadt
dirk.keller@spd-meppen.de



#4 ARNOLD ESTERS (56)

Persönlich: Sozialarbeiter, Radfahren und Fotografie.
Wohnort: Meppen/Neustadt
arnold.esters@spd-meppen.de



#5 MELANIE EßER (46)

Persönlich: Oberschulrektorin, 2 Kinder, Laufen, eng.sp. Serien und Filme schauen.
Wohnort: Meppen/Neustadt
melanie.esser@spd-meppen.de



#6 EDGAR BOVEN (28)

Persönlich: Politologe und Groundhopping.
Wohnort: Meppen/Neustadt
edgar.boven@spd-meppen.de



#7 CHRISTIAN SCHÜTZ (39)

Persönlich: Lehrer, Kunst und Kultur.
Wohnort: Meppen/Neustadt
christian.schuetz@spd-meppen.de



#8 KLAUS BANDOWSKI (61)

Persönlich: Energieanlagenelektroniker/Personalrat, Haus automatisieren und Garten.
Wohnort: Meppen/Hemsen
klaus.bandowski@spd-meppen.de



#9 MANFRED RECKERS (49)

Persönlich: Rentner, Musik, Radfahren, Computer und Retrotechnik.
Wohnort: Meppen/Feldkamp
manfred.reckers@spd-meppen.de



#10 JESSICA KASIMIR (36)

Persönlich: Erzieherin, Spazieren und Radfahren.
Wohnort: Meppen/Neustadt
jessica.kasimir@spd-meppen.de



Kommunalwahl 2021 – Kurz-Wahlprogramm

Wir setzen uns für eine transparente Politik der Beteiligung aller Bürger*innen an Entscheidungen zur weiteren Entwicklung unserer Stadt ein. Wir verschaffen Bürger*innen eine Stimme.

Umweltschutz

Den Klimawandel nehmen wir als Tatsache an und beziehen Strategien zum Ausbau regenerativer Energien, zur Förderung der Nachhaltigkeit und zum Artenschutz konsequent in unsere sozialpolitischen Überlegungen ein. Denn die ökologische Frage kann nur in Verbindung mit der sozialen Frage gelöst werden. Deswegen fordern wir u.a. die Fortsetzung des Familienförderprogramms unter Einbeziehung von Altbauanierungen, die Ausweisung weiterer Sanierungsquartiere, sowie den Ausbau städtischer Solarflächen. Langfristig sollten der Aufbau einer kommunalen Wasserstoff-Infrastruktur, sowie die zukünftige Umrüstung städtischer Fahrzeuge auf den Wasserstoffbetrieb ins Auge gefasst werden.

Bildung

Die Herausforderungen an Eltern, Schüler und Lehrer waren in den vergangenen eineinhalb Jahren enorm. Unterrichtsausfälle, Homeschooling, Digitalisierung und Infektionsschutz haben allen Beteiligten viel abverlangt. Es wurde deutlich, dass wir in großen Teilen auf einem guten Weg sind, in anderen Teilen aber dringender Optimierungsbedarf besteht. Das Ziel muss daher sein, dass für alle Kinder jederzeit eine gute Unterrichtsversorgung gesichert ist. Dies wollen wir u.a. erreichen durch ein modernes, zukunftsorientiertes Lernen in technisch gut ausgestatteten Klassenräumen, die Bereitstellung von digitalen Endgeräten für die Schüler*innen, sowie den Einbau stationärer Belüftungsanlagen. Durch die Unterstützung politischer, interkultureller und geschlechtersensibler Bildungsarbeit an Schulen mittels externer Angebote, sollen die Schüler*innen eine vertiefte Sozialkompetenz erlernen.



Familie

Gesellschaftliche Veränderungen haben Einfluss auf das Familienleben. Wir wollen negative Auswirkungen verhindern, indem wir neue Kindertagesstätten in Trägerschaft der Stadt Meppen errichten, die Anerkennung und Unterstützung von familiärer Sorgearbeit in die Ratsarbeit einbringen und den Ausbau von kommunalen, konfessionsfreien Familienberatungsstellen vorantreiben.

(Verkehrs-)Infrastruktur und Breitbandausbau

Zur Verkehrsinfrastruktur gehören die Unterhaltung, der Ausbau und die Fortentwicklung von Maßnahmen zur Modernisierung unserer Straßen und Radwege, sowie Maßnahmen zur Sicherung der Mobilität. Dies soll gelingen durch die Erarbeitung eines neuen, innovativen Radnutzungs- und Radwegekonzepts, die Verkehrsberuhigung um Schulen und Kindergärten herum, sowie den Ausbau und die kürzere Taktung des ÖPNV, gerade in den Stoßzeiten. In unsere Überlegungen zum Ausbau der Infrastruktur beziehen wir den Breitbandausbau mit ein. Er gehört heute zur Daseinsvorsorge

und hat starke Auswirkungen auf zukünftige private und wirtschaftliche Entwicklungen. Deswegen sind wir für die Fortsetzung des flächendeckenden Breitbandausbaus und die Beseitigung der sogenannten „Weißen Flecken“.

Stadtentwicklung

Große Bauprojekte wurden in den vergangenen Jahren umgesetzt, bzw. Planungen für die weitere Stadtentwicklung durchgeführt. Es hat sich einiges getan und weitere große Projekte stehen an. Innenverdichtung und die Ausweisung von Baugebieten in den Ortsteilen stellen für uns keinen Gegensatz dar. Die Einrichtung oder der Beitritt zu einer Wohnungsbau-genossenschaft zur Sicherung und Vergabe von bezahlbarem Wohnraum steht für uns in diesem Bestreben an erster Stelle. Die Wiederaufnahme des sozialen Wohnungsbaus und Schaffung einer konsequenten 50%-Quote von Sozialwohnungen





in neuen Baugebieten, sowie die Entwicklung und Unterstützung von Konzepten für Wohnen im Alter in gewohnter Struktur, sehen wir als weitere wichtige Schritte für sozialverträgliches Wohnen an.

Wirtschaft / Wirtschaftsförderung

Die Sicherung und Schaffung zukunftsorientierter und sozialer Arbeitsplätze hat oberste Priorität. Unsere klein- und mittelständischen Betriebe sind das Rückgrat unserer Wirtschaft. Sie sollen unterstützt werden durch eine überregionale und starke Vermarktung unserer Gewerbe- und Industriegebiete und eine kommunale Unterstützung bei der Ansiedlung von Unternehmen und Coworking-Places. Die laufende Fortschreibung des Stadtmarketingkonzepts ist ergänzend dazu ein sinnvolles Konzept zur Attraktivitätssteigerung unserer Innenstadt. Fest vorgenommen haben wir uns die Etablierung eines Code of Conduct (freiwilliger Verhaltenskodex) unter den städtischen Arbeitgebern, der für sozialverträgliche, familienfreundliche und diskriminierungsfreie Arbeitsbedingungen sorgen soll.

Soziales und Gesundheit

Von besonderer Bedeutung ist die Sicherstellung der ärztlichen Versorgung in Zentrum und Peripherie.

Das gilt für die ambulante Versorgung mit Haus- und Fachärzten, sowie die stationäre Versorgung durch Reha-Einrichtungen und unser Krankenhaus Ludmillerstift, dessen stete Weiterentwicklung und Spezialisierung eine gute Versorgung der Bürger*innen gewährleistet. Darüber hinaus fordern wir die Unterstützung von gemeinnützigen Hilfsangeboten (z.B. Tafel, Wärmestube), sowie den weiteren Ausbau der Hospizarbeit. Die bessere Vernetzung, Sichtbarkeit und Zugänglichkeit der sozialen Angebote, sowie ein leicht zugängliches Beratungsangebot für verschiedene soziale Problemlagen. Das Bewusstsein für Diversität soll durch öffentliche Angebote aktiv gestärkt und durch Maßnahmen unterstützt werden, die die Partizipation und Inklusion aller Menschen zum Ziel haben.

Freizeit und Sport

Freizeitangebote für alle Altersgruppen gehören zu den weichen Standortfaktoren einer Stadt. Unsere



Sportvereine bieten ein breites Angebot der verschiedensten Sportarten. Das Team des Jugendzentrums hat in hervorragender Weise in den letzten Jahren die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen gestärkt. Weiterhin sollen Sportvereine unterstützt, der Breitensport gefördert und das Erlernen des Schwimmens für Kinder breiter ermöglicht werden. Die tatkräftige Unterstützung des Projekts „KleinstadtKinder“, sowie die Fortsetzung des Think Big – Programms zur Förderung von Jugendprojekten verstehen sich daher fast von selbst.

Kultur

Ein vielfältiges Angebot kultureller Einrichtungen erhöht nicht nur die Lebensqualität einer Stadt, sondern ist ein zentraler Baustein für die politische, soziale und kulturelle Bildung der Bürger*innen. Die vorhandenen Kulturangebote spielen darüber hinaus eine zunehmende Rolle bei der Entscheidung für die Ansiedlung von Betrieben oder den Zuzug von Menschen. Zentral sind für uns in diesem Zu-

sammenhang die Unterstützung der Bildungsarbeit von Schulen durch externe Angebote im Bereich der politischen und interkulturellen Bildung, sowie der Kulturpädagogik. Die personelle, finanzielle und organisatorische Stärkung der Arbeit der städtischen Kulturträger und Vereine ist uns dabei besonders wichtig, wie die Unterstützung bei Maßnahmen zur Publikumserschließung und -bindung. Die Schaffung oder Erschließung eines offenen Stadthauses für die Bürger*innen mit Proben- und Versammlungs-, sowie Veranstaltungsräumen, Ton-/Filmstudio, Repaircafé und Makerspace ermöglicht die Beteiligung der ganzen Stadtgesellschaft am Kulturleben.

Tourismus

Meppen bietet hervorragende Voraussetzungen für den Rad- und Wassertourismus. Beide Bereiche müssen weiter ausgebaut werden. Darüber hinaus bietet der Naturpark Moor interessante Ausflugsziele über die Stadtgrenze hinaus. Die Förderung des Radtourismus durch Planung neuer interessanter Radwegerouten, insbesondere auch unter Berücksichtigung der E-Mobilität, sowie die barrierefreie und einheitliche Ausschilderung des Radwegenetzes sind uns daher ein Anliegen, ebenso wie die



bauliche Verbesserung von Bootsanlegern (z.B. Bodeloh, Koppelschleuse) und das Herrichten der Anlegeplätze mit WC-Anlagen und evtl. einem Kioskbetrieb.

Würdigung des Ehrenamtes

In fast allen genannten Themenbereichen spielt das Ehrenamt eine große Rolle. Ohne das Engagement der vielen ehrenamtlich tätigen Meppener Bürgerinnen und Bürger könnte die Stadt viele Aufgaben und Hilfeleistungen nicht leisten. Ihnen gilt unser ganz besonderer Dank.

Die Würdigung, Anerkennung und Unterstützung der ehrenamtlichen Arbeit darf nicht vergessen werden. Die Neugestaltung des „Tages des Ehrenamtes“ ist

eine gute Entwicklung. Darüber hinaus sollten aber weitere Aktionen geplant werden, um mehr als einmal im Jahr „Danke schön“ zu sagen, z. B. durch kostenfreien Eintritt in das Hallen- und Freibad für aktive Schwimmausbilder.

In eigener Sache

In den hinter uns liegenden Jahren, haben wir immer Wert auf eine konstruktive Zusammenarbeit mit den Fraktionen, dem Bürgermeister und der Verwaltung gelegt. So konnten wir viele Anliegen der Bürger auf kurzem Wege erledigen.

Auch in Zukunft legen wir auf das MITEINANDER einen sehr großen Wert.

Gesagt – Getan (Auszug)

- ☺ Stationäre Raumlufffilteranlagen in Schulen und KiTas – aufgrund unseres Antrags läuft bereits die Bedarfsanalyse.
- ☺ Förderung von Lastenfahrrädern – umgesetzt in 2020. Bisher wurden etwa 20 Anschaffungen gefördert.

- ☺ Förderung der Ansiedlung von Geschäften in der Innenstadt – umgesetzt in 2020. Bisher 7 neue Geschäfte in der Innenstadt, die für eine buntere und vielfältigere Auswahl sorgen.
- ☺ Einstellung eines Klimaschutzmanagers – Dank unseres Antrags wird die zukunfts wichtige Position in Meppen weiterhin besetzt sein.
- ☺ Brücke über die Hase zwischen Riedemannstraße und Helter Damm – nach vielen Jahren konnte die Brücke Ende letzten Jahres endlich freigegeben werden. Ein großer Gewinn für alle Radfahrer und Fußgänger.
- ☺ Einstellung eines Radverkehrsbeauftragten – umgesetzt in 2021. Eine Person, die sich nur mit dem Radverkehr in Meppen beschäftigen wird.
- ☺ Ausweisung eines neuen Baugebiets in Schwefingen – Dank unseres Antrags ist der Stein ins Rollen gekommen. Derzeit erfolgt eine Machbarkeitsstudie.
- ☺ Einrichtung eines CoWorking-Space für junge Gründer – befindet sich in der Umsetzung. Es wird nach einer geeigneten Fläche gesucht.

- ☺ Errichtung Schallschutzwand am Race Park – leider laut Verwaltung nicht umsetzbar; wir bleiben an einer Lösung dran.
- ☺ Pflasterung des Fußgängerwegs Goetheallee – leider wollten nicht alle, dass Spaziergänger dort sauberen und trockenen Fußes laufen können. Wir bleiben auch hier am Ball.

Hier kann nur ein Teil der von uns gestellten Anträge abgebildet werden. Eine weitere Auflistung finden Sie unter www.spd-meppen.de.



www.spd-meppen.de



Ihre Stimme zählt!

Nutzen Sie Ihre drei Stimmen und entscheiden Sie selbst, wie Sie diese verteilen. Nachstehend haben wir Ihnen die verschiedenen Möglichkeiten aufgezeigt. Sollten sie sich für eine Stimmabgabe per

Briefwahl entscheiden, wird es auf der Internetseite der Stadtverwaltung eine Erklärung zu diesem Verfahren wie auch die Möglichkeit einer Onlinebeantragung geben.

SPD

Wahlvorschlag
Gesamtliste SPD

1. Nachname, Vorname
Berufsbezeichnung
Anschrift

2. Nachname, Vorname
Berufsbezeichnung
Anschrift

3. Nachname, Vorname
Berufsbezeichnung
Anschrift

1. Sie können alle drei Stimmen einem Wahlvorschlag in seiner Gesamtheit (Gesamtliste) geben.

SPD

Wahlvorschlag
Gesamtliste SPD

1. Nachname, Vorname
Berufsbezeichnung
Anschrift

2. Nachname, Vorname
Berufsbezeichnung
Anschrift

3. Nachname, Vorname
Berufsbezeichnung
Anschrift

2. Oder Sie geben alle drei Stimmen einer einzigen Bewerberin oder einem Bewerber (d.h. kumulieren).

SPD

Wahlvorschlag
Gesamtliste SPD

1. Nachname, Vorname
Berufsbezeichnung
Anschrift

2. Nachname, Vorname
Berufsbezeichnung
Anschrift

3. Nachname, Vorname
Berufsbezeichnung
Anschrift

3. Sie können aber auch Ihre drei Stimmen auf zwei oder drei Bewerberinnen und Bewerber verteilen.

SPD

Wahlvorschlag
Gesamtliste SPD

1. Nachname, Vorname
Berufsbezeichnung
Anschrift

2. Nachname, Vorname
Berufsbezeichnung
Anschrift

3. Nachname, Vorname
Berufsbezeichnung
Anschrift

4. Oder Sie können Ihre Stimmen auf mehrere Gesamtlisten und/oder mehrere Kandidatinnen und Kandidaten derselben oder verschiedener Listen verteilen (d.h. panaschieren).



Meppen.

Gemeinsam.

Lebenswert.

Impressum

Herausgeber:

SPD Ortsverein Meppen

Lathener Str. 15a, 49716 Meppen

0 59 31 - 98 22 20

info@spd-meppen.de

V.i.S.d.P.:

Johannes Hessel, erster Vorsitzender

Auflage:

11.000 Stück

Gestaltung:

Markus Kreihe, www.rebellsign.de

Bilder:

www.rebellsign.de, www.stock.adobe.com/de/

www.spd-meppen.de



Meppen

SPD